

★★★★
MONOKINI



Monokini gibt es schon ziemlich lange, seit 1999 um genau zu sein. Seitdem machen die fünf recht unterschiedlichen Herren die eine, großartige Sache, auf die sie sich einigen können: Surf. Musik mit Elektrogitarren und ohne Gesang, dafür mit großen Melodien, Um-Zacka-Um-Zack, Twang und Reverb, garniert mit Orgel und Trompeten. Musik die Bilder malt von Wellen und Weltraum, von Western und Agenten, und die lässig das Gaspedal durch die Fußmatte tritt.

Band-Homepage: <http://www.monokinibeach.de/>



Monokini:

Ronald – Bass

Bernhard – Gitarre, Trompete

Eggnog – Gitarre

Moehrenbach - Weltraumorgel, Gitarre, Trompete

Sebastian – Schlagzeug, Vibraphon

Ende 2004 ist das Monokini-Debütalbum stilgerecht als LP bei dem unabhängigen Hilpoltsteiner Label Damenklo Records erschienen.

Label-Info: <http://www.damenklorecords.de/>

Surfmusik-Guru Phil Dirt urteilte dazu Folgendes:

„Very strong arranging, a marvellous sense of composition and synergy, and, of course, real surf. These are really fine tracks, with exceptionally good drumming. Every track is complete and well arranged, and presents grand surf imagery.“

Im Jahr 2013 holten Monokini mit dem zweiten Album "Dos Cañones" in Zusammenarbeit mit Produzent Torsten Otto (Fehlfarben, Tocotronic u.v.a.) zur großen Geste aus: Melodien im Cinemascope-Format gleiten über schäumende Wellen, tragen Raumschiffe in die Tiefen des Kosmos, beschwören die rastlosen Geister ertrunkener Surfer im Vollmondlicht und wehen Staub über verlassene Straßen, in denen verzweifelte Helden dem letzten Gefecht entgegen schreiten, die Hand am Colt.

Mit ihrem dritten Album "Systopia" eroberten Monokini im Jahr 2018 die 80er Jahre: Erstmals durchstreifen New-Wave Sounds die atmosphärischen Surf-Tracks. Stets mit einem Lächeln im Knopfloch zelebrieren die Großmeister des Ordens das gesamte Spektrum der instrumentalen Surfmusik. Monokini etablieren auf ihrem dritten Album das Vibraphon endgültig als neue Größe in der Surfmusik. Selbstverständlich schmücken bei "Systopia" auch wieder Trompete und Slide-Gitarre den Auftritt, und die rauchige Transistororgel swingt wie selten zuvor.

Nach drei Alben im LP-Format betreten Monokini im Jahr 2024 pünktlich zum vollen Vierteljahrhundert des Bestehens mit der Veröffentlichung der EP "Ultramar" transozeanisches Neuland. Und wie immer nach einer Reise kehren auch die ewigen Surf-Nerds von Monokini etwas anders in heimische Gefilde und die Ohren der Fans zurück: Mit wettergegerbter Haut, leicht ergraut und tiefenentspannt, mit einem Seesack voller wunderschöner instrumentaler Geschichten von fernen Gestaden.

Erwartungsgemäß wird dabei das Genre Surfmusik von Monokini einmal mehr neu gedacht. Vertraute Elemente des klassischen Surfsounds im unverwechselbaren Monokini-Stil bleiben die musikalische Essenz, Gitarren und Trompeten betreten die Bühne und ab geht die Post. Hier steppt der Bär auf dem Surfbrett und schwingt das alternde Tanzbein. Diese Reise über das Meer geht zurück in die Zukunft direkt ins Ich. Dabei bleibt die Erkenntnis, dass die verloren geglaubte Jugend noch lange nicht vorbei ist, denn Monokini lässt uns immer noch tanzen, Monokini macht uns glücklicher denn je.

Diskographie



Monokini
LP, Damenklo Records, 2004



Dos Cañones
LP/CD, Damenklo Records, 2013



Systopia
LP/CD, Damenklo Records, 2018



Ultramar
EP, Damenklo Records, 2024

Technik Info

- Kleine Bühnen: Nur Backline, 1 x Ansagemikrofon
- Mittlere und große Bühnen: 2 x Gitarre Combo, 1 x Gitarre + Orgel Combo, 1 x Bass Combo/DI-Box, 1 x Drumset, 1 x Vibraphon, 1 x Ansagemikrofon, 2 x Trompetenmikrofon, 3-Wege Monitor

Kontakt

Damenklo Records
Heinrich-Kuhn-Straße 5
D-91161 Hilpoltstein

Tel.:+49 (0) 9174 7837415

Mob.:+49 (0) 176 23811851

E-Mail: monokini@monokinibeach.de

Web: <http://www.monokinibeach.de/>



